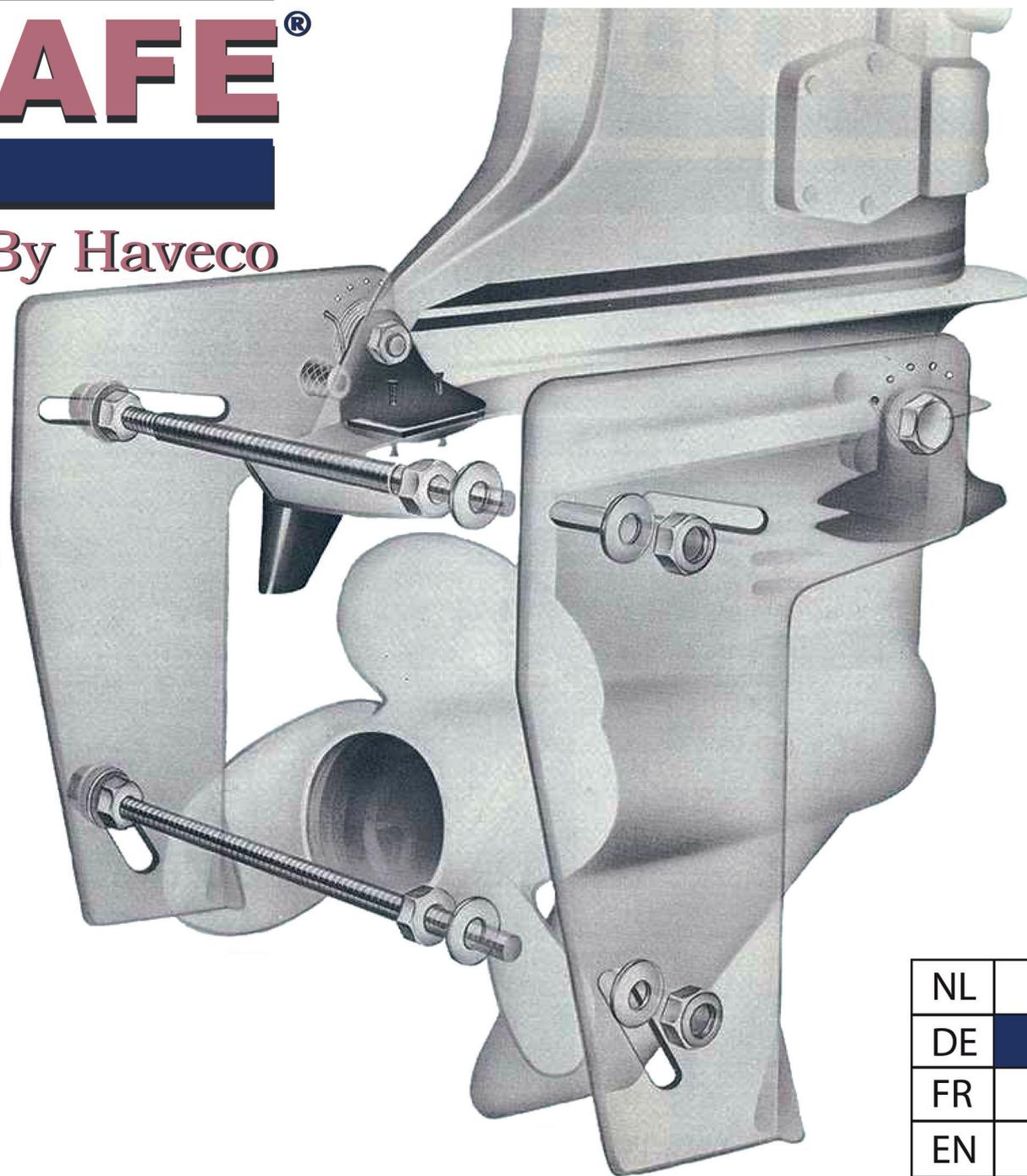


RUDDERSAFE®

By Haveco

DAS DOPPELRUDER



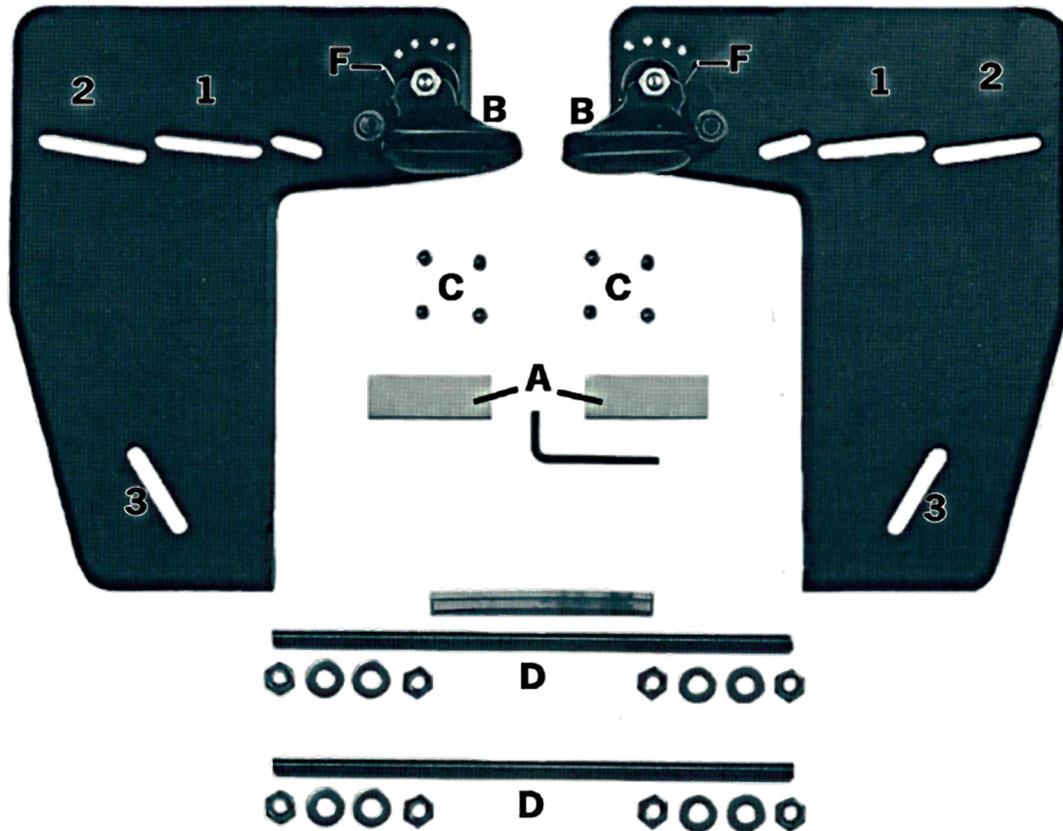
The Captain's Choice



NL	
DE	
FR	
EN	

RUDDERSAFE - Ersatzteile (Geliefert mit dem Ruddersafe Standard Type):

Werkzeuge, die benötigt werden (NICHT enthalten):



WEITERE INFORMATIONEN?

Bitte besuche:

WWW.RUDDERSAFE.COM

WWW.HAVECO.NL

RUDDERSAFE - GEBRAUCHSANLEITUNG - MONTAGEANLEITUNG

Lesen Sie sich vor dem Zusammenbauen des RUDDERSAFE die Montageanleitung sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen anschließend genau. Die Ziffern und Buchstaben auf der Rückseite dieses Handbuchs verweisen auf die betreffenden Textstellen der Montageanleitung. Die Abbildung auf der Vorderseite zeigt, wie das RUDDERSAFE zusammengesetzt und montiert werden muss.

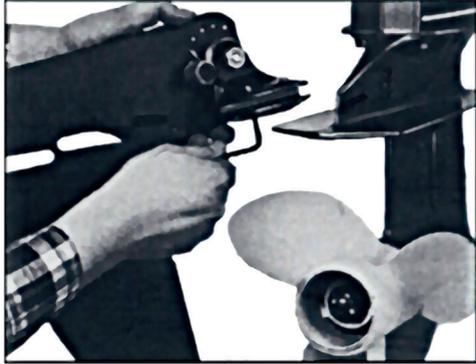


Abb. 1

Drehen Sie die Inbusschrauben (C) in die Halterungen. Bei der Beschichtung wurde das Schraubengewinde mit einer Schutzschicht versehen, die das Eindrehen der Inbusschrauben etwas behindern kann. Die Beschichtung kann mit einem kleinen Bolzen oder Gewindeschneider M8 entfernt werden.

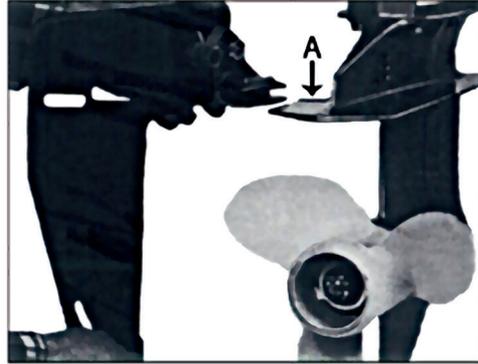


Abb. 2

Legen Sie bei Bedarf die Unterlegplättchen (A) auf die Oberseite der Kavitationsplatte.

Flüssiges Sicherungsmittel

Verhindert das Lösen und Undichtigkeiten von Schraubgewinden, zum Beispiel bei Schrauben, Muttern und Stiftschrauben. Gebrauchsanweisung: direkt aus der Tube auf den Teilen auftragen. Für optimale Ergebnisse, reinigen und entfetten. Genügend Sicherungsmittel auftragen, um den Raum auszufüllen. Teile montieren und aushärten lassen. Luft in der Tube ist erforderlich, damit das Produkt Flüssig bleibt. Einfach mit einem Werkzeug demontierbar.

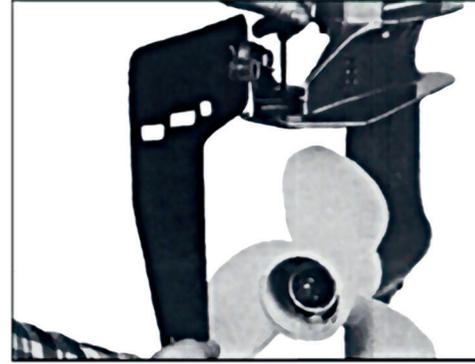


Abb. 3

Schieben Sie das Ruderblatt mit der Halterung über die Kavitationsplatte und das eventuell vorhandene Unterlegplättchen, bis sie anstößt. Befestigen Sie das Ruderblatt „Jose-fest“ an der Kavitationsplatte, indem Sie die oberen und unteren Stellschrauben **gleichmäßig** festdrehen. Eine Umdrehung unten, eine Umdrehung oben, usw. Das Ruderblatt muss parallel zur Mittellinie des Motors montiert werden.

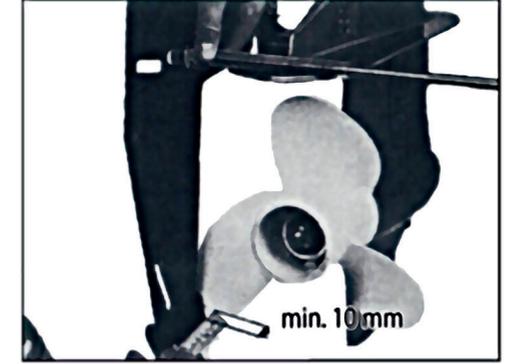


Abb. 4

Der Abstand zwischen dem Ruderblatt und der Schiffsschraube muss ca. 2,5 cm betragen. Dies ist keine Notwendigkeit und kann je nach Motor oder Unterwassergehäuse unterschiedlich sein. Der Abstand sollte jedoch möglichst nicht kleiner als 1 cm sein.

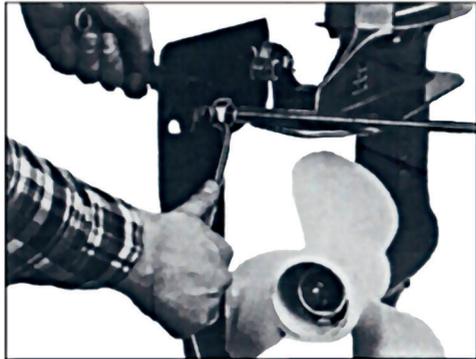


Abb. 5

Befestigen Sie die Gewindestange (D) mit dem Schutzschlauch „Jose-fest“ in **Nut 1 oder 2**. Die Gewindestange darf auf der Oberfläche der Kavitationsplatte aufliegen. Dies ist jedoch nicht erforderlich und nicht immer möglich und kann je nach Motor unterschiedlich sein. Meist wird **Nut 2** benutzt. Es ist darauf zu achten, dass die Gewindestange bei höherer Fahrgeschwindigkeit, wenn das Ruder aus dem Wasser kommt, nicht gegen das Unterwassergehäuse kommt.

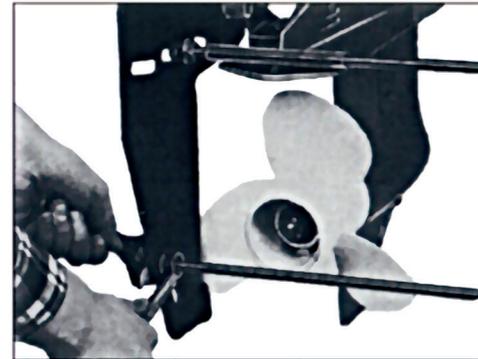


Abb. 6

Befestigen Sie die Gewindestange (D) „Jose-fest“ in **Nut 3**. Auch hier gilt, dass die Gewindestange beim Hochklappen des Ruders nicht gegen das Unterwassergehäuse kommt. Dies kann vermieden werden, indem man die Gewindestangen in den Nuten verschiebt oder das Ruder nach vorne oder nach hinten über die Kavitationsplatte bewegt.

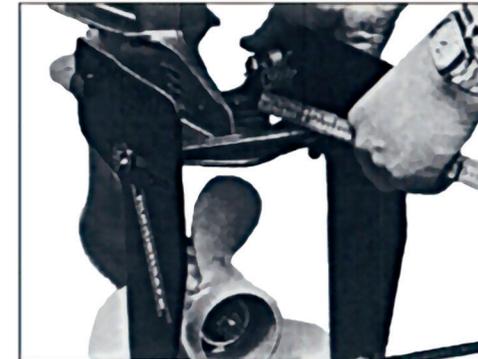


Abb. 7

Befestigen Sie das zweite Ruderblatt wie unter **Abb. 1 bis Abb. 6** beschrieben. Die Anordnung der Halterungen auf der Kavitationsplatte muss links und rechts gleich sein.

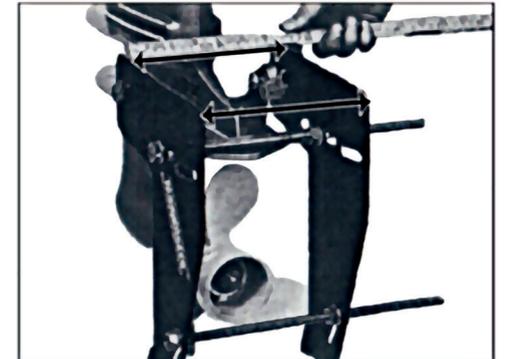


Abb. 8

Für eine einwandfreie Funktion des RUDDERSAFE muss der Abstand zwischen den Ruderblättern auf der Ober- und Unterseite gleich sein und müssen die Blätter parallel zueinander und zu der Mittellinie des Motors verlaufen. Dies wird mit Hilfe der Gewindestangen und der Muttern erfolgen. Nach einer Korrekten Montage und nachdem die Inbusschrauben und Muttern fixiert wurden, können die hervorstehenden Abschnitte der Gewindestangen mit einer Eisansäge entlang der Sicherungsmutter abgesägt werden.

Anmerkungen:

Bei höheren Fahrgeschwindigkeiten wird das Ruder durch den zunehmenden Druck des Wassers auf die Trimmflächen an der Unterseite der Blätter aus dem Wasser gehoben. Das RUDDERSAFE muss sich daher ungehindert bewegen können. Bei geringerer Geschwindigkeit wird das RUDDERSAFE durch die Federn wieder in seine ursprüngliche Lage gebracht. Werden die Federn straffer eingestellt, kann das Kippen verzögert werden.

Es empfiehlt sich, die Inbusschrauben und die Muttern nach einer Fahrdauer von 5 bis 10 Stunden zu kontrollieren und gegebenenfalls nachzuziehen.

Das RUDDERSAFE muss während der jährlichen Inspektion des Motors überprüft werden. Die Arbeiten beschränken sich auf das Schmieren des Kippmechanismus und das eventuelle gründlichen Reinigen und aufbringen eines Antifouling-Anstrichs.

Wichtig! Um das Ruder gegen Korrosion zu schützen, empfiehlt es sich, das Ruder und/oder das Unterwassergehäuse mit einer Aluminiumanode zu versehen.